

Jesus an Lucie: *
Lasst euer Herz an meinen heiligen Wunden entflammen!
Sag den Menschen, sie mögen mir helfen!

eine Botschaft des Herrn

Quelle: "Maria heute" - Oktober 2016

Ich rufe der Welt meine Liebe, meine Barmherzigkeit, meine Vergebung zu... Sag meinen Kleinen, wie sehr Ich sie liebe; diesen ganz Kleinen, die ganz von Demut durchwirkt sind. Sag ihnen, welch großen Platz sie in meinem Herzen einnehmen und wie kostbar mir ihre Liebe ist.

Höre, meine Tochter: Wenn man vor dem Feuer steht, wird man von der Glut erfasst. Wenn man in das Feuer eintritt, wird man entflammt und verzehrt sich. Wenn man sich mit dem Feuer vereint, wird man zu einer gemeinsamen Flamme mit ihm...

Meine Tochter, verstehe dieses Herz, das die Menschen so sehr geliebt hat; zu ihm sollt ihr kommen. Dieses Herz ist der Glutofen, der Feuerherd jeder Liebe. Von meinem göttlichen Herzen lernt man Demut, Güte, Geduld, Barmherzigkeit, alle diese Strahlen der Liebe. An meinem göttlichen Herzen kann man seinen Durst stillen und sich entflammen. Aber höre auch noch dies: Danach lässt mein Herz die Seelen in das Geheimnis meiner heiligen Wunden eindringen und dann entzünden sich die Seelen, weil sie dort die tiefe Quelle ihrer Glut finden. Aus meinen Wunden quillt unablässig der Strom der Erlösung; aus ihnen kommt das Leben in Fülle, die Liebe in Fülle, die Barmherzigkeit in Fülle.

Betrachte mich am Kreuz:

Ich sterbe, weil man mich nicht mehr liebt und weil ihr euch nicht mehr liebt. Ich sterbe, weil es keine Menschen mehr gibt, die die Seelen dorthin führen, wo die Quelle entspringt. Ich sterbe, weil man die Erlösung vergisst und weil die Seelen verloren gehen. Ich sterbe, um euch zu zeigen, dass mit mir die Welt und ihre Eitelkeiten, die Welt und ihre falschen Götter, stirbt. Ich sterbe, aber ich bin der Lebendige und mit mir wird die neue Welt kommen.

Sag meinen Kindern, dass sie ihr Herz an meinen heiligen Wunden entflammen sollen. Sag den Seelen, dass sie kommen und ihre Wohnstätte in meinen Wunden aufschlagen sollen; ich verspreche ihnen, ihr Herz zu entflammen. Sie sollen mich mit einer neuen und erneuerten Liebe inständiger lieben und ihr Leben wird verklärt werden.

Das Kreuz ist ein Aufzug»; es ist das Mittel, das ich ausersehen habe, um euch zu mir zu erheben. Es soll euch von den Dingen dieser Welt loslösen und euch erheben. Einerseits binde ich, andererseits löse ich. Ich will euch daran erinnern, dass ihr nur

für eine gewisse Zeit auf der Erde seid und dass eure ewige Bleibe im Himmel ist. Das Kreuz macht euch zu wahren Kindern Gottes.



Heiliges Herz Jesu,
Kirchenfenster in der Kirche
Saint-Pierre in Marols.

Das Herz Jesu ist ein Flammenmeer und in diesem Flammenmeer soll der verrückte Lauf der Erde sein Ende finden. Das Herz Jesu enthält unermessliche Reichtümer und die Menschen sollen kommen, um aus diesem Herzen zu schöpfen! Dort findet sich das Heilmittel für alle Übel. In meinem Herzen wird jede Seele ihren Trost und ihre Ruhe finden. Schreib es, damit jeder es weiß und damit jede Seele weiß, dass sie jederzeit kommen kann und dass ich mich danach sehne, dass sie dort bleibt.

Ich empfangen die Ärmsten, die Elendesten, die Kränksten.

Ich empfangen alle, die zur Vollkommenheit aufsteigen wollen; Ich weise niemanden zurück; Ich verurteile niemanden; Ich komme, um zu retten, zu heilen, zu heiligen!

Durch diese Botschaft habe ich der Welt mein «ganzes» Herz gezeigt. Sodann habe ich die verschiedenen Facetten meines Herzens enthüllt und euch verschiedene Mittel zur Verfügung gestellt, um zu mir zu gelangen und mein Herz zu verherrlichen! Ich habe euch die Geheimnisse und die Reichtümer meines heiligen Herzens enthüllt. Es liegt nun an euch, diese Reichtümer zu nutzen und euch gegenseitig zu bereichern. Ich gebe euch eine überreiche geistliche Nahrung; ich erinnere euch an meine Liebesgaben¹ sie sind für eure Seelen Wahrheit und Leben. Die Welt stirbt, weil sie Gott, seine Gesetze und seine Gaben ablehnt.

Ich wende mich in erster Linie an meine ganz Kleinen, an die Sanften und die Demütigen. Ich stärke die Basis und durch sie wird die Botschaft bis zum Gipfel steigen. Mein Werk ist ganz spirituell und so wird mein Werk aufsteigen und euren Geist zum Himmel erheben, alle Hindernisse, sowie die schwerfälligen und stolzen Geister aus dem Weg räumen. Mein Werk wird ein «Loch» in den Himmel machen, aus dem ein Lichtstrahl auf die Erde fällt und Gott wird in seiner Dreifaltigkeit verherrlicht werden.

Aus «Abba, Vater», Parvis-Verlag

Anmerkungen:

1. Die Gaben des Herzens Jesu: Der Heilige Geist, die Eucharistie, die Muttergottes, das Kreuz, das Evangelium, die Barmherzigkeit.

*** Wer ist Lucie?**

Lucie, die Botin des Herrn, ist verheiratet und Mutter von drei Kindern. Obwohl sie sehr christlich erzogen wurde, hatte Lucie jegliche religiöse Praxis aufgegeben.

- ◆ «...Mit meiner Heirat und den Kindern hatte ich Gott vergessen und habe mich sehr um die Güter dieser Welt gekümmert.»

Am 4. März 1979 nahm ihr Leben eine Wendung. Nach einem Gespräch mit Freunden über den Glauben und über Gott wurde Lucie von der Liebe Gottes ergriffen.

- ◆ «Diesem Gott, den ich so weit entfernt glaubte, bin ich begegnet! Warum? Wie? Es war wie ein intensives Licht, das in meinen Geist kam und wie eine intensive Wärme im Herzen.»

An jenem Tag unterzeichnete Papst Johannes Paul II. seine erste *Enzyklika Redemptor Hominis*.

Ein bekannter französischer Theologe, P. Paul Toinet, der am 16. Juni 1991 starb, begleitete Lucie bis zu seinem Tod.

Lucie übermittelt uns als Botin unseres Herrn wundervolle Botschaften für unsere Zeit, die auf Deutsch in verschiedenen Büchern beim Parvis-Verlag erschienen sind. >>> [mehr...](#)